

14.4. BIS 1.7.2018
STEPHAN HASSLINGER.
PAISLEY.
ZUCKER FÜR DEN RAUM.

**KUNST
MUSEUM
SINGEN**



Stephan Hasslinger (*1960) arbeitet mit dem für Bildhauer eher ungewöhnlichen Material Ton. Seine gerollten Stränge verarbeitet er zu Schlaufen, Schlingen, Netzen, Gittern. Die durchbrochenen keramischen Plastiken - aufgebaut aus den ineinander verhakten Ornamentmustern, die er mit einzelnen, glatten Flächen kombiniert - überzieht der Bildhauer mit farbigen Glasuren und glänzenden Lacken, die den Betrachter förmlich anspringen. Mit aberwitzigem Zuckerbäcker- und Konditorenwerk, barocken Grotesken, Hüllen des Begehrens, fetischartigen Objekten sind Hasslingers Plastiken verglichen worden. Tatsächlich findet er viele seiner motivischen Anregungen im Feld der Maschen und der Mode. Die geschauten »Zünder« aber verwandelt Hasslinger in hybride Objekte, die allesamt, einer äußeren Haut vergleichbar, ein leeres Inneres umschreiben. Im Prozess der Transformation reichert er seine Gebilde weiter an und überführt sie in Wirklichkeiten eigener Ordnung. Hasslingers Plastiken sind eine einzige Feier des Sinnlichen und bezeugen die ungebrochene Faszination am Fremd-Phantastischen.

**KUNST
MUSEUM
SINGEN**

14.4.-1.7.2018

Jáchym Fleig. Besatz.
Plastik und Interventionen in den Raum.

Stephan Hasslinger. Paisley.
Zucker für den Raum.

BEGLEITPROGRAMM

SO 22.4. 11-17 Uhr	Familiensonntag
SO 13.5. 14-18 Uhr	41. Internationaler Museumstag (Programm für alle Singener Museen: s. gesonderter Flyer)
15 Uhr	öffentliche Führung
17 Uhr	öffentliche Führung
14-18 Uhr	Kunst im offenen Museumsatelier: Relief, Skulptur, Modellage
FR 18.5. 19-21.30 Uhr	Führung Spezial (s. gesonderter Flyer)
SO 27.5. 11 UHR	öffentliche Führung
SO 10.6. 11 UHR	öffentliche Führung
SO 1.7. 11 UHR	Gesprächsführung mit beiden Künstlern zur Finnissage mit Apéro

FÜHRUNGEN FÜR GRUPPEN

jederzeit auf Anfrage

MUSEUMSPÄDAGOGISCHES ANGEBOT

www.kunstmuseum-singen.de

ÖFFNUNGSZEITEN	Dienstag - Freitag	14 - 18 Uhr
	Samstag + Sonntag	11 - 17 Uhr
	Feiertag	wie Wochentag

EINTRITT € 5,- / red. € 3,- / Do frei

Der Besuch unseres Foyers mit Shop und Café ist frei.
Alle Zugänge im Museum sind barrierefrei. Für Führungen
und Veranstaltungen erheben wir Entgelte. Ausführliche
Preistafel an der Information und auf unserer Homepage.

KUNSTMUSEUM SINGEN

Ekkehardstr. 10 | D-78224 Singen (Htwl.)

Telefon +49(0)7731 85-271 | Telefax +49(0)7731 85-373
kunstmuseum@singen.de | www.kunstmuseum-singen.de

14.4. BIS 1.7.2018

JÁCHYM FLEIG. BESATZ.

PLASTIK UND INTERVENTIONEN
IN DEN RAUM.

**KUNST
MUSEUM
SINGEN**



Jáchym Fleig (*1970), 2016 mit dem DEW 21 Kunstpreis ausgezeichnet, arbeitet mit gängigen Baumaterialien wie Gips, Sand, Polyurethanschaum, Dämmplatten, Wabekartons oder Styropor. Diese schichtet er auf und bildet sie zu plastischen Gebilden aus. Mit ihren porösen Oberflächen muten sie an wie Schwämme, Pilze, Ablagerungen, Zersetzungsprodukte, Wespennester oder Waben. Stalaktiten, wie in einer Tropfsteinhöhle, kommen hinzu. Indem diese merkwürdigen Gebilde gewöhnliche Alltagsgegenstände - Büromöbel, Stühle, Regale - zu besiedeln, gar zu verschlingen scheinen, wirken Fleigs bräunlich-graue Plastiken wie Schmarotzer, die ihren Wirt befallen haben. Und sie setzen sich an Wänden, Decken, Pfeilern und in Raumecken fest; halten ganze Räume besetzt. Etwas Bedrohliches, Unheimliches, aber auch Faszination liegt in der Luft. Dabei beziehen Fleigs Arbeiten »ihre Kraft aus der Masse. Sie siedeln immer in Kolonien« (Alexandra Orth). Klug bezieht der Bildhauer den Kontrast des musealen, reinen Ausstellungsraums in seine installativen Szenarien ein. Der Besucher ist konfrontiert mit einer Art unkalkulierbarer Natur, die quer zum Sicherheitsbedürfnis moderner Gesellschaften steht und weiter wuchert. Die fremden Wesen versperren uns den Weg; die Stalaktiten hängen gefährlich nah über unseren Köpfen. Tatsächlich wandelt sich mit Fleigs Interventionen die Wahrnehmung des Raums und der Dinge.

Mit freundlicher Unterstützung

FX RUCH **designfunktion**
vormals martin+hutter

KRONE-GIPS

Poly-Pack

KS profil

KNAUF

**RÜHL
PUROMER GmbH**

**KUNST
MUSEUM
SINGEN**

14.4.-1.7.2018

Jáchym Fleig. Besatz.
Plastik und Interventionen in den Raum.

Stephan Hasslinger. Paisley.
Zucker für den Raum.

Zwei Ausstellungen in einem Museum, wie sie unterschiedlicher kaum sein könnten: Im Werk des Freiburger Künstlers Stephan Hasslinger zeigt sich die zeitgenössische Plastik von ihrer glänzenden, verführerischen, ja erotischen Seite. Jáchym Fleig, geboren in Villingen-Schwenningen, schafft unheimlich wuchernde Gebilde, die Gegenstände, ja ganze Räume befallen und besetzen. Das Kunstmuseum Singen zeigt mit den beiden gleichzeitigen Ausstellungen »Stephan Hasslinger. Paisley.« und »Jáchym Fleig. Besatz.« zwei Pole der zeitgenössischen Bildhauerei. Beide Künstler erweitern den gängigen Begriff von Skulptur auf ihre je eigenständige, besondere Weise. »Kunst passiert dann, wenn klare Zuordnung unterlaufen wird« (Stephan Hasslinger).

Wir danken unseren Förderern

**Sparkasse
Hegau-Bodensee**

thoga
Energie
kann mehr.

**SINGEN
KulturPur**

